

Geopora sumneriana (Cooke) M. Torre - Zedern-Sandborstling

Bei mir in der Nähe steht in einem Privatgarten eine große Zeder (ich vermute Libanon-Zeder). Dort hatte ich vor vier Jahren den Zedern-Sandborstling das erste Mal entdeckt. Im vergangenen Jahr war der Pilz am 10. April wieder da und aktuell nun zum dritten Mal. Es scheint eine bei uns nicht häufig vorkommende Art zu sein, in der Datenbank sind gerade einmal zwei Eintragungen. Leider war bei meiner Entdeckung 2020 bereits der Rasenmäher drüber gefahren. Deshalb meine Fotos vom letzten Jahr.

Persönliche Beschreibung:

bisher im März und April gefunden, im Gras (Kulturrasen) direkt unter einer großen Zeder. 30 bis 40 Stk. innerhalb einem Radius von max. 3 m.

Fruchtkörper 30 – 80 mm Durchmesser, kugelig in der Erde eingesenkt und noch fast geschlossen an der Oberfläche erscheinend, erst rundliche Öffnung und dann sternförmig aufreißend. Die Außenseite mit ocker- bis rotbraunen Haaren wie ein Filz umgeben. Hymenium glatt, weißlich bis hellgrau, ins Alter mit braunen Flecken. Geruch unbedeutend

Literatur BK 1/68, Laux 683

